

Ein Cayenne für alle Fälle

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

26/09/2022 Der Cayenne wird zwanzig und hat in dieser Zeit viel bewegt: wichtige Akzente für die Marke gesetzt, Komfort und Offroad-Qualitäten mit Sportlichkeit verbunden. Und nicht zuletzt als Allrounder die Kunden begeistert.

Es kommt eher selten vor, dass Zwanzigjährige die Welt verändern. Der Cayenne hat es geschafft, zumindest die Porsche-Welt gehörig umzukrempeln. An den „dritten Porsche“ – neben dem Boxster und dem 911 (Typ 996) – knüpfte der Sportwagenbauer bei der Vorstellung 2002 größte Erwartungen. Der Cayenne sollte neue Märkte erschließen und damit die Zukunft des Unternehmens nachhaltig sichern.

Zwanzig Jahre später weiß man: Die hochgesteckten Erwartungen wurden weit übertroffen. Der Porsche unter den SUVs prägte das damals noch junge Segment der betont sportlichen Offroader, und sein beeindruckender Erfolg eröffnete neue Wege für die Marke selbst. Heute steht neben den zweitürigen Sportwagen auch eine Reihe hochdynamischer Viertürer zur Auswahl: Dem Cayenne folgten

Panamera, Macan und der vollelektrische Taycan.

Der Cayenne, seit 2017 in der dritten Generation angekommen und in vielfältigen Varianten angeboten, hat sich als familientaugliches Reisefahrzeug, robuster Offroader und geräumiger Sportwagen bewährt. Und er kann noch viel mehr. Der Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Sehen Sie selbst!

Camera Car

Wilde Verfolgungsjagden, dynamische Stunts und Highspeed-Parallelfahrten – der Actionfilm lebt von Bewegung, und je atemraubender sie inszeniert wird, desto höher die Spannung. Der aus der Ukraine stammende Ingenieur Anatoliy Kokush entwickelte bereits in den 1980er-Jahren das ultimative System fu▪r derlei aufregende Szenen. Der Russian Arm genannte Ausleger kann per Fernsteuerung um 360 Grad geschwenkt, die Kamera zudem in alle Richtungen gekippt werden – und das bei voller Fahrt mit Geschwindigkeiten bis zu 150 km/h. Dass der Cayenne mit seinen dynamischen Eigenschaften die ideale Basis fu▪r diesen Hightech-Kran ist, versteht sich von selbst. Als echter Porsche ist er nicht nur schnell und agil, sondern bietet auch genu▪gend Platz fu▪r die Filmcrew. Kokush erhielt fu▪r seine Erfindung 2006 einen Oscar.

Modell: Porsche Cayenne Turbo, Baujahr 2014

Spezialisierung: Russian Arm – der ferngesteuerte Kranausleger ist vier bis knapp sieben Meter lang, die rundum schwenkbare Kamera wird elektronisch stabilisiert, um sämtliche Erschu▪tterungen auszugleichen. Gesamtgewicht des Systems: circa 180 kg.

Wohnmobil

Schon bei der US Navy hielt es Harrison Schoen nicht lange an einem Ort, zudem hatte er sich über die Jahre an die beengten Wohnverhältnisse auf Flugzeugträgern gewöhnt. Nach seinem Militärdienst kam er deshalb im Frühjahr 2021 auf die Idee, einen Cayenne zum mobilen Heim umzubauen. „Mir wurde klar, wie kurz das Leben ist“, erklärt Schoen, „und wenn mir die Möglichkeit offensteht, ständig unterwegs zu sein und dabei mein Leben zu bestreiten, sollte ich das tun.“ Er schläft seither im Wagen, kocht auf einem Campingkocher und wäscht sich unter einer am Dach montierten Dusche. Inzwischen hat Schoen einige der schwierigsten Touren in den westlichen US-Bundesstaaten absolviert und sich das Ziel gesetzt, jeden Nationalpark in den USA zu besuchen. Seine Abenteuer dokumentiert er auf seinem YouTube-Kanal Harrison Schoen und anderen sozialen Plattformen.

Modell: Porsche Cayenne, Baujahr 2008

Spezialisierung:3-Zoll-Lift-Kit, 18-Zoll-Felgen mit 33 x 12,5 Zoll großen Geländereifen, Dachgepäckträger, Vordach mit Diskobeleuchtung, Schlafpritsche im Innenraum.

Safety Car

Im Jahr 2017 stellte Porsche Cars Australia gleich drei Cayenne fu☒r die Supercars Championship – die beliebteste australische Rennserie fu☒r Tourenwagen – und bewies damit, dass auch das größte SUV der Marke durchaus auf der Rennstrecke zu Hause ist. Zwei mit einem 4,2-Liter-V8-Turbodiesel ausgestattete Fahrzeuge dienten als Safety und Medical Car, ein Cayenne Diesel Platinum Edition wurde als Streckenfahrzeug eingesetzt.

Modelle: Porsche Cayenne S Diesel, Baujahr 2017; Porsche Cayenne Diesel Platinum Edition, Baujahr 2017

Spezialisierung: Eine individuelle Folierung sowie die Notfahrzeugbeleuchtung auf dem Dach helfen bei der schnellen Identifikation im Ernstfall.

Safari Car

Er ist robust, zuverlässig, dazu mit Allradantrieb, Sperrdifferenzialen und großer Bodenfreiheit gesegnet – warum sollte man den Cayenne also nicht fu☒r Expeditionen nutzen? Der Su☒dafrikaner Shane Oosthuizen hatte genau diese Idee und wollte mit seiner Verlobten einmal der Länge nach durch Afrika fahren. Die Pandemie machte diese Pläne zunichte, weshalb die beiden mit dem in Österreich umgebauten Wagen kreuz und quer durch Europa fuhren und ihn in den Niederlanden nach Su☒dafrika verschifften. Inzwischen hat das Paar Oosthuizens Heimatland, einschließlich Lesotho und Botswana, komplett durchquert. Rund 100.000 Kilometer kamen in Afrika und Europa zusammen. Weitere Abenteuer sind geplant.

Modell: Porsche Cayenne Turbo, Baujahr 2004

Spezialisierung: Erhöhte Bodenfreiheit fu☒r die Geländereifen, Dachträger mit 40-Liter-Zusatztank, Dachzelt und ausziehbare Markise. Fu☒r Komfort sorgen ein 12-Volt-Ku☒hlschrank und ein digitales Soundsystem.

Rettungswagen

Bei einem Herzstillstand ist schnelles Eingreifen u☒berlebenswichtig. Der Notfalldienst Samur (Servicio de Asistencia Municipal de Urgencia y Rescate) in Madrid verfu☒gt seit 2015 u☒ber einen ganz besonderen Rettungswagen, der genau fu☒r diese kritischen Fälle ausgeru☒stet ist. Der Cayenne S E-Hybrid ist mit einem sogenannten ECMO-Gerät (Extrakorporale Membranoxygenierung) ausgeru☒stet, das die Herz- und Lungenfunktion unterstu☒tzen oder sogar ganz u☒bernehmen kann. Damit lässt sich das Leben eines Herzinfarktpatienten u☒ber einen längeren Zeitraum aufrechterhalten. Porsche Ibérica spendete den viertu☒rigen Sportwagen fu☒r dieses weltweit einzigartige Projekt zur Verbesserung der

medizinischen Intervention bei Herzstillstand. Seine spezifischen Eigenschaften kommen bei diesem Einsatzzweck besonders zur Geltung: Der Cayenne S E-Hybrid ist schnell und agil, gleichzeitig geräumig genug, um die notwendige Ausru☒stung aufzunehmen. Und nicht zuletzt lässt er sich im Madrider Stadtverkehr unter bestimmten Umständen elektrisch betreiben.

Modell: Porsche Cayenne S E-Hybrid, Baujahr 2015

Spezialisierung: Weltweit einzigartig war bei Übergabe des Wagens die Ausru☒stung fu☒r die Anwendung der extrakorporalen Membranoxygenierung (ECMO). Mit der Ausstattung kann bei einem Herzstillstand der Blutkreislauf aufrechterhalten werden.

Info

Text erstmals erschienen im Christophorus Magazin, Ausgabe 404.

Text: Thomas Ammann

Fotos: Alexander Mauz (Delta 4x4), Filmotechnic USA, Porsche

Copyright: Alle in diesem Artikel veröffentlichten Bilder, Videos und Audio-Dateien unterliegen dem Copyright. Eine Reproduktion oder Wiedergabe des Ganzen oder von Teilen ist ohne die schriftliche Genehmigung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG nicht gestattet. Bitte kontaktieren Sie newsroom@porsche.com für weitere Informationen.

MEDIA ENQUIRIES



Ben Weinberger

Spokesperson Cayenne und Macan
+49 (0) 170 / 911 2097
ben.weinberger@porsche.de

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/215872_de_6000000.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2022/szene-passion/porsche-cayenne-jubilaeum-20-jahre-komfort-offroad-sportlichkeit-allrounder-29775.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/0083471f-d6e9-485f-88d7-730f8db7409e.zip

Externe Links
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/20-jahre-porsche-cayenne.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart